

1947 **60** jahre 2007

jubiläums
programm
2 0 0 7

♩ **musik** *schule* **soest**



Wir fördern Kunst und Kultur in unserer Region

 **Sparkasse Soest**

KUNST UND KULTUR HABEN GUTE KARTEN BEI UNS



KUNST UND KULTUR gehören zu den schönsten Seiten und kostbarsten Werten unseres gesellschaftlichen Lebens. Ihnen verdanken wir immer wieder neue sehens- und hörensvalue Erlebnisse. Mit unserem Engagement wollen wir der Kunst und Kultur in unserer Region neue Impulse geben.

Seit vielen Jahren unterstützen wir die wertvolle pädagogische Arbeit der Musikschule Soest, insbesondere anlässlich des alljährlichen Wettbewerbs »Jugend musiziert«. Damit fördern wir junge Talente und die Nachwuchsarbeit – von den musikalischen Anfängen bis zu den ersten Auftritten auf der Konzertbühne.



Sparkasse Soest.
Gut für diese Region.

**Liebe Eltern, liebe Schüler,
liebe Musikfreunde,**

»Musik ist die Kurzschrift des Gefühls«, hat der russische Schriftsteller Leo Tolstoi einmal formuliert und mit diesem Satz einen Aspekt der Musik sicherlich treffend auf den Punkt gebracht: Denn Musik ist in Noten gegossenes Gefühl. Musik ist Emotion, Musik erweckt innere Bewegung, reißt mit oder ergreift.

Genau in diesem Sinne verstehe ich die Aufgabe der Musikschule des Städtischen Musikvereins Soest e.V. Und diesem Auftrag widmen wir – Vorstand, Dozenten, Schulleitung und Verwaltung – uns Tag für Tag und Jahr für Jahr, und dies nun bereits seit 60 Jahren.

Wir können Ihnen und Ihren Kindern heute durch unseren Strukturplan – vom frühkindlichen Elementarunterricht bis zu den Ensembles, Orchestern und Bands – eine umfassende musikalische Bildung anbieten. Mit dem Programm für das Jubiläumsjahr 2007 (60 Jahre – 60 Veranstaltungen, Konzerte und Kurse) möchten wir über das vielfältige Angebot der Musikschule informieren und Sie herzlich einladen, vieles davon wahrzunehmen. Einen praktischen Übersichtsplan zum Austrennen finden Sie in der Mitte des Heftes.

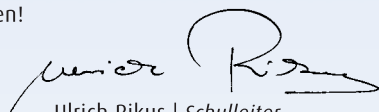
Wir möchten ihnen zeigen, dass wir trotz – oder gerade wegen – unserer 60 Jahre eine junge und dynamische Schule geblieben sind, bei der es sich lohnt vorbeizuschauen, um immer wieder durch neue Aspekte der Musik und des Musizierens überrascht zu werden.

Beachten Sie deshalb auch unseren besonderen Schwerpunkt, den wir in diesem Jahr auf instrumentale Workshops und andere pädagogische Angebote gelegt haben (siehe Seite 22 ff.). Hier erhalten Kinder, Jugendliche oder Erwachsene unter der Anleitung renommierter Dozenten und Professoren, über den wöchentlichen Unterricht hinaus, Anregungen und Tipps zum Musizieren, z.B. zum Saxophonspielen im Ensemble, zur Klezmermusik oder zur Klavierinterpretation.

Nicht zuletzt möchte ich mich besonders bei dem Kollegium der Musikschule für die Ideen und Konzepte zur Gestaltung des Jubiläumsjahres bedanken, die ihren Niederschlag in der Fülle von Konzerten, Vorträgen und Workshops gefunden haben und damit auch zur Bereicherung des Soester Musiklebens beitragen.

Viel Vergnügen!

Ihr


Ulrich Rikus | Schulleiter



Do. 1. Feb. 2007 | 17:00 Uhr | Aula Schulzentrum am Paradieser Weg

1

KINDER- UND JUGENDKONZERT: »PETER UND DER WOLF«

Kaum eine andere Musik ist schon in Kinderzimmern so präsent wie »Peter und der Wolf«, der »Klassiker« von Sergej Prokofjew. Es ist köstlich zu hören, wie Peter sorglos spazieren geht, der kleine Vogel fröhlich singt, die Ente quakt, die Katze herumschleicht, der Großvater sein Machtwort spricht und die Jäger im Gleichschritt am grauen Wolf vorbeischießen!

Jugendsinfonieorchester Soest | Bibiana Heimes, Sprecherin
Leitung: Bernd-Udo Winker

► Eintritt: 3 € | Karten erhältlich an der Tageskasse



Sa. 10. Feb. 2007 | 19:30 Uhr | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal

3

KONZERT ZUR EINWEIHUNG DES NEUEN SCHIMMEL-FLÜGELS



Kammerkonzert auf einem und zwei Flügeln mit Dozenten und Freunden der Musikschule
Werke von Brahms, Tschaikowsky, Kodaly u.a.

Überraschungskonzert für Spender und Sponsoren mit anschließendem Empfang

**KOOP-
PROJEKT**

So. 11. Feb. 2007 | 17:00 Uhr | St. Petri Kirche

4

ORGELKONZERT IN ST. PETRI

Werke von Poulenc, Rheinberger u.a. | Frank Krumbholz, Orgel
Kammerorchester der Musikschule Soest | Leitung: Johann Albrecht Michael
Kooperation mit der St. Petri-Kirchengemeinde

► Eintritt: 22/18/10 € | Vorverkauf: Gemeindebüro St. Petri
► Tel.: (02921) 13 000

7

Sa. 24. Feb. 2007 | 18:00 Uhr | Aula Schulzentrum am Paradieser Weg
ORCHESTERKONZERT MIT DEM COLLEGIUM MUSICUM



»Musik aus England« mit Werken von Benjamin Britten, Vaughan Williams, Peter Warlock, Malcom Arnold und Gustav Holst

Solisten: Wolfgang Bargel, Gitarre
 Henriette Böltz-Vogel, Oboe
 Leitung: Matthias Hesse



8

Sa. 24. Feb. | 20:00 Uhr + So. 25. Feb. 2007 | 17:00 Uhr | Brunsteinkapelle
BEGEGNUNGEN | SATIE-QUARTETT + SAXOPHONICS

SOESTER
 KONZERTE

Werke von di Lasso, Purcell, Satie, Dubois, Glasunow u.a.

Bei diesen »Begegnungen« von Streichern und Saxophonen präsentiert das Satie-Quartett Musik von der Klassik bis zur Moderne, die »Saxophonics« sind mit den berühmten Quartetten von Dubois und Glasunow zu hören. Der gemeinsame Programmteil der beiden Ensembles bildet den Höhepunkt des Konzertes und reicht von Renaissance-Werken bis zu siebenstimmigen Fantasien Henry Purcells und den »Gnossiennes« Erik Saties.



Satie-Quartett: Klaus Esser, Violine
 Jin Kim, Violine | Ursina Staub, Viola | Simone Meyer, Violoncello
 Saxophonics: Stefan Weber, Sopran-/Altsaxophon
 Frauke Geisweid-Kröger, Altsaxophon | Patrick Porsch, Tenorsaxophon
 Stephan Olfers, Baritonsaxophon

► Eintritt 12 € (ermäßigt 8 €) Joker-Vorteil

VK: HellwegTicket, Musikschule Soest

KOOP- PROJEKT

So. 25. Feb. 2007 | 20:00 Uhr | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal
KLANGKOSMOS WELTMUSIK | FATCHE D'EUX, FRANKREICH

9



»Zwei Troubadoure aus Okzitanien« – Fatche d'Eux besteht aus Jean-François Veran (Gesang und Akkordeon) und Alain Arsac (Gesang, Gitarre und Percussion), beide aus Arles in Südfrankreich. Die beiden Musiker begeistern seit 1999 ganz Frankreich. Mit viel Humor, Poesie und guter Laune haben die beiden »Sandkastenfrennde« bei unzähligen Konzerten auf den

Festivals des Südens ihr Publikum erobert. Nun kommen sie zu Konzerten nach NRW, um die mediterrane Leichtigkeit des Publikums an Rhein und Ruhr zu testen. Zwischen Tango und Walzer, Espagnoladen und Ritornellen bewegt sich ihre Musik mit einer gewissen »De-Compression«, dem Schlüsselwort zur Beschreibung der Grundhaltung von Fatche d'Eux: immer energisch gemeinsam in die Pedalen treten, bis es zur Entgleisung kommt. Und so ist es nicht verwunderlich, dass nach einem Fatche d'Eux-Konzert plötzlich das ungebremste Verlangen aufkommt, mit den Musikern zu scherzen oder ein Glas mit Ihnen zu trinken.

Eintritt frei | Kooperation mit dem Bürgerzentrum Alter Schlachthof
 Mit Unterstützung des Kultursekretariates Gütersloh



Mi. 28. Feb. 2007 | 18:00 Uhr | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal
»JU JA WARM UP« | TEILNEHMERKONZERT

10

Schülerkonzert mit den Teilnehmern des diesjährigen Landeswettbewerbs
 »Jugend jazzt 2007« | in der Veranstaltungsreihe :concertino: ▶ S. 32/33



Mi. 21. März 2007 | 19:00 Uhr | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal
»TOP OF THE POPS«

15

Konzert des Popularbereichs der Musikschule mit Schülerinnen und Schülern der Klassen Ivo Kassel, Louisa Kimmel, Patrick Hengst, Wolfgang Bargel, Frauke Geisweid-Kröger, Patrick Porsch u.a. | in der Veranstaltungsreihe :concertino: ▶ Seite 32/33

16

Sa. 24. März 2007 | 19:00 Uhr | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal

KAMMERKONZERT »TRIO MONTERO«

 **SOESTER**
KONZERTE

Gitarrenmusik von de Falla, Rodrigo, Piazzolla u.a.

Trio Montero: Jutta Wenzlaff | Michael Burczyk | Michael Thele
sowie Wolfgang Bargel als Gast

Das Trio Montero entstand aus dem Wunsch heraus, die klangliche Poesie und musikalische Ausdruckskraft der Konzertgitarre in ihrer Vielseitigkeit darzustellen. In der kammermusikalisch reizvollen Besetzung des Gitarrentrios präsentieren Jutta Wenzlaff, Michael Burczyk und Michael Thele Kompositionen aus ihrer aktuellen CD-Einspielung »Estampas«. Bekannte und weniger bekannte Werke der spanischen und südamerikanischen Musik, u.a. von Manuel de Falla, Joaquin Rodrigo und Astor Piazzolla, bilden den Schwerpunkt des Programms. Höhepunkt des Abends ist die Erweiterung der Formation zum Gitarrenquartett durch den Gitarristen Wolfgang Bargel.



- Eintritt 12 € (ermäßigt 8 €) Joker-Vorteil
- VVK: HellwegTicket, Musikschule Soest

18

Mi. 28. März 2007 | 18:00 Uhr | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal

»PIANO PLUS«



Schülerkonzert unter dem Motto »Das Klavier als Kammermusikinstrument« | in der Veranstaltungsreihe :concertino: ► S. 32/33

20

Mi. 25. April 2007 | 19:00 Uhr | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal

:CONCERTINO: »Ü30«



Ein Programm gestaltet von erwachsenen Schülerinnen und Schülern der Musikschule | in der Veranstaltungsreihe :concertino: ► S. 32/33



So. 27. Mai 2007 | 19.00 Uhr | Drüggelter Kunst-Stückchen

26

ORCHESTERKONZERT: »NÄCHTE IN SPANISCHEN GÄRTEN«

Juan Crisóstomo de Arriaga: Ouvertüre zur Oper »Los esclavos felices«

Joaquin Rodrigo: Concierto für Violoncello und Orchester

Manuel de Falla: »Nächte in spanischen Gärten« für Klavier und Orchester

Oriol Aymat, Violoncello | Christoph Hengst, Klavier

Drüggelter Festivalorchester | Bernd-Udo Winker, Leitung



Im fünften Jahr seines Bestehens widmet sich das Drüggelter Festivalorchester der Musik Spaniens. Mit Rodrigos »Concierto como un Divertimento« und den »Nächten in spanischen Gärten« von Manuel de Falla stehen zwei anspruchsvolle Werke des 20. Jahrhunderts im Mittelpunkt des Abends. Beide Werke sind stark der spanischen Folklore mit ihren maurischen Einflüssen verpflichtet und zeichnen eine ganz eigene und unverwechselbare Handschrift. Die Formen des Flamenco, die virtuose Gitarrenmusik Spaniens, aber auch der französische Impressionismus verbinden sich hier zu einem packenden und höchst emotionalen Musikerlebnis!

► VVK: HellwegTicket | Internet: www.moehnesee.de/drueggelte

Joker-Vorteil



So. 10. Juni 2007 | 11:00 Uhr | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal

29

SWING MATINEE MIT DEM ELLEN OBIER TRIO

Ellen Obier gilt als Live-Stimmwunder – insbesondere als Parodistin und Imitatorin. »Die Künstlerin hat das Publikum mit jeder Nummer mehr im Griff und ist atemberaubend«. (FAZ)

Projektorganisation: Mike Drave

27

Sa. 2. Juni 2007 | 20:00 Uhr + So. 3. Juni 2007 | 17:00 Uhr | Burghofmuseum
KAMMERMUSIK IM BURGHOF

SOESTER
 KONZERTE

Anton Bruckner: Streichquintett F-Dur
 Franz Schubert: Streichquintett C-Dur

Ensemble Soestenuto: Bernd-Udo Winker,
 Klaus Esser, Jin Kim, Esther Gervink | Violine
 Anneliese Druxes, Magdalena Brune | Viola
 Thomas Büttner, Yuko Uenomoto,
 Ulrich Rikus | Violoncello



Ein jährliches Highlight ist der Auftritt des Ensembles Soestenuto, in dem sich Freunde und Dozenten der Musikschule zu einem exquisiten Streicherensemble formiert haben, um größer besetzte Werke und Raritäten der Kammermusik aufzuführen. Die Burghof-Konzerte stehen in diesem Jahr mit den herausragenden Werken Schuberts und Bruckners ganz im Zeichen des Quintetts. Über das Streichquintett von Schubert schrieb Joachim Kaiser: »Vor dem C-Dur-Quintett verneigen sich alle Menschen, denen Musik etwas bedeutet, glücklich bewundernd – oder sie schwärmen«. Das Quintett von Bruckner ist dessen einziges Kammermusikwerk – hier meint man immer wieder den großen Sinfoniker durchhören zu können.

Eine Veranstaltung im Rahmen des »Soester Bördetags 2007«

► Eintritt 12 € (ermäßigt 8 €) | VVK: HellwegTicket, Musikschule Soest

Joker-Vorteil

33

Sa. 16. Juni 2007 | 15.00 Uhr | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal
KINDERKONZERT: »DER GEIGENBAUER VON CREMONA«



Im Rahmen des Musikschulfestes erwartet die kleinen und großen Zuschauer eine muntere Mixtur aus farbenprächtigen, szenischen Elementen, ausdrucksstarker Musik und vielen Aktionen zum Mitmachen. Das Stück zeigt, wie Instrumente gebaut werden und wie man sie spielt. Und es lässt die Kinder mitsingen und selbst in Tasten oder Saiten greifen.

Mit und von Uli Bär und Ivan Skiba – mit vielen kleinen und großen Gästen

► mehr dazu auf der nächsten Seite unter »Sommerfest der Musikschule«



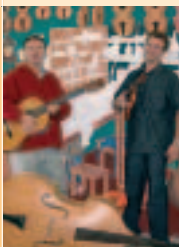
Sa. 16. Juni 2007 | ab 12:00 Uhr | Musikschule Soest

32

SOMMERFEST ZUM JUBILÄUM DER MUSIKSCHULE

**Großes Sommerfest
der Musikschule**

Zum großen Sommerfest sind alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern eingeladen, um zusammen mit Dozentinnen und Dozenten, dem Förderkreis und vielen weiteren Gästen im Musikschulgebäude und rund herum das Jubiläum zu feiern – mit musikalischem Spaß, Aktionen und vielen Live-Auftritten von Ensembles, Bands und Chören. So sind unter anderem die Klanggeschichte »Das unverschämte Piano-Forte« und die Geschichte von der Schildkröte »Tranquilla Trampeltreu« zu erleben.



Einen besonderen Programmpunkt bildet um 15:00 Uhr die Aufführung des Kinderkonzerts »Der Geigenbauer von Cremona«: In der geheimnisvollen Stadt Cremona lebt ein Geigenbauer. Sein Sohn Antonio, der gerade zehn Jahre alt geworden ist, beschließt, aus altem Holz ein makellooses Violoncello zu bauen. Im Garten trifft er eine Schnecke, eine Biene, ein Pferd und einen Frosch. Alle helfen dem jungen Geigenbauer, das verwunschene Instrument zum Klingen zu

bringen – aber das ist nicht so einfach, wie er dachte. Wie die Geschichte weitergeht, erfährt man am besten, wenn man zu den Streichinstrumenten auf die Bühne geht...



Do. 1. November 2007 | 11:00 Uhr | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal

50

FEIERSTUNDE ZUM JUBILÄUM DER MUSIKSCHULE

Am 1. November 1947 wurde die Musikschule von Dr. Ludwig Kraus, dem damaligen Leiter des Städt. Musikvereins Soest, gegründet. Den Sinn und die wesentliche Aufgabe dieser Einrichtung sah er darin, »dem musikempfindlichen Teil unserer Bevölkerung und insbesondere der Jugend nicht nur in einem beliebigen Instrumentalfach Kenntnisse zu vermitteln, sondern derart zu wirken, dass das Vertautsein mit dem musikalischen Geist breitesten Kreisen der Bevölkerung zu einer selbstverständlichen Gewohnheit wird«. Prinzipiell ist die Aufgabenstellung der Musikschule bis heute unverändert. Der methodische Ansatz, das Selbstverständnis und ein daraus resultierendes Leitbild der pädagogischen Arbeit sind mit den Anfängen dieser Musikschule, die übrigens mit ihrem Gründungsdatum zu einer der ältesten in NRW zählt, nach 60 Jahren indes nicht mehr vergleichbar.

34

So. 17. Juni 2007 | 11:00 Uhr | Bontempi im Park
»BURNING BIG BAND OPEN AIR«



Das »Burning Big Band Project« der Musikschule Soest stellt sein aktuelles funkig-soul-jazziges Programm vor. Am Jahresanfang wurde mit Arrangements von Don Menza und Bob Mintzer das jazzig-funkige Repertoire aufgepeppt, dann folgt im Sommer ein anspruchsvolles Fusionprojekt mit dem Jugendsinfonieorchester der Musikschule, in dem neben der Filmmusik zu Harry Potter auch einige der größten Erfolge des »Duke Ellington Orchestra« erarbeitet werden – die Aufführung open air am Soester Rathaus folgt am 1. September (► »A Touch of Jazz« Seite 13). Zudem ist die Band mit ihrem Leiter Patrick Porsch derzeit immer wieder im Studio, um einige Titel für die zum Jubiläum der Musikschule geplante CD aufzunehmen.



38

Sa. 11. Aug. 2007 | 15:00 Uhr | Stadthalle Soest
MUSIKTAGE-KINDERKONZERT 2007



Das Kinder-Event mit internationalen Gästen in Kooperation mit den Sommerlichen Musiktagen Soest | mehr unter www.sommerliche-musiktage.de

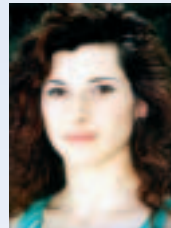
39

Do. 23. Aug. 2007 | 20:00 Uhr | Nikolaikapelle Soest
»AL ANDALUS – LEGENDEN AUS KASTILIEN«



Renaissancemusik für Laute und Gesang aus dem 16. Jahrhundert mit Werken von Miguel de Fuenllana, Luis Milán u.a.
 Marta Rodrigo, Sopran | Andreas Martin, Vihuela de mano

Im Jahre 1492 enden durch die christliche »Reconquista« 700 Jahre arabischer Vorherrschaft auf der iberischen Halbinsel. Aus jener für die spanische Geschichte so bedeutenden Zeit sind uns viele Chroniken überliefert, die den damaligen Autoren reiches Material für die literarische und musikalische Schöpfung boten.



Joker-Vorteil

► Eintritt 12 € (ermäßigt 8 €) | VVK: HellwegTicket, Musikschule Soest

Fr. 31. Aug. 2007 | 19:30 Uhr + Sa. 1. Sept. 2007 | 19:30 Uhr
So. 2. Sept. 2007 | 17:00 Uhr | Domplatz neben dem Rathaus | Open air
CARL ORFF: CARMINA BURANA

Chor des Städtischen Musikvereins Soest
und Gesangssolisten
Leitung: Michael Busch


Stadt Oper Soest
Carmina Burana

Die »Ehe« zwischen der Musikschule und dem Chor des Städtischen Musikvereins ist seit Jahrzehnten von beispielhafter Beständigkeit: auch wohl deswegen, weil beide sich in allen Darstellungsvarianten und Stilarten auskennen, beide also nicht nur organisatorisch-formell zusammengehören. So ist das anstehende Jubiläum des einen willkommenen Anlass für den anderen, mit einem attraktiven Konzert einen gewichtigen Beitrag zu leisten.



Die von Carl Orff im Jahre 1936 vertonten »Carmina Burana« sind da bestens geeignet, versprüht das populäre Werk doch wie eh und je jugendliche Frische und packende Eindringlichkeit. Meist außerhalb gestelzter Vornehmheit angesiedelt, vermitteln die dem Mittelalter entstammenden Texte einen Blick ins pralle Leben, wobei die Musik den sinnfällig-schlagkräftigen Hintergrund liefert. Ein Blick, der zugleich sichtbar macht, wie wenig sich die Menschen auch noch nach 700 Jahren in ihrem Grundverhalten geändert haben.

Um das Konzert herum veranstaltet der Musikverein in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing Soest ein »mittelalterliches Treiben« auf dem Vreithof in Soest. Geboten werden mittelalterliches Handwerk, kleine Szenen und musikalische Darbietungen aus der ursprünglichen Entstehungszeit der »Carmina Burana«.

 **Joker-Vorteil**

- ▶ Vorverkauf: Hellweg-Ticket, Musikschule Soest | ab Frühjahr 2007
- ▶ Bitte beachten sie auch die Vorankündigungen und den eigenen Veranstaltungsplan zur »Carmina Burana«

41 Sa. 1. Sept. 2007 | 15:00 Uhr | Open air am Soester Rathaus
»A TOUCH OF JAZZ«



Burning Big Band Project und Jugendsinfonieorchester Soest spielen Highlights aus dem Film »Harry Potter« und einige der größten Erfolge des »Duke Ellington Orchestra«

Natürlich war es nur eine Frage der Zeit, wann sich die beiden großen Instrumentalensembles der Musikschule zu einem gemeinsamen Konzertprojekt zusammenfinden würden: Jetzt ist es soweit! – Und es ist ein echtes gemeinsames Projekt. Hier wird nicht mal mit der Big Band gejazzt oder geschwungen und dann vom Sinfonieorchester die Klassik gepflegt – nein; gemeinsam musizieren und jassen und schwingen die beiden Klangkörper. Und da bewegen sich die Jazzer in der Filmmusik zu »Harry Potter« eher in Richtung der Klassiker, und umgekehrt die Klassiker im Duke Ellington in Richtung der Jazzer. Ein Crossover der besonderen Art – es verspricht also eine spannende Stunde zu werden...

43 Fr. 14. Sept. 2007 | 19:30 Uhr | Bürgerzentrum Alter Schlachthof
»JAZZOTIC JAM« | SMASH HITS



Pop, Rock, Jazz und Artverwandtes | Schülerkonzert der Saxophon- und Klarinettenklasse Patrick Porsch in der Reihe :concertino: ► S. 32/33

46 Fr. 21. Sept. 2007 | 19:30 Uhr | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal
»SINFONISCHE BLASMUSIK IN CONCERT«

**KOOP-
PROJEKT**

Ein Jahr nach seiner Gründung hat das Jugendblasorchester der Musikschule Soest im Rahmen der »Pustefix-Tage« (► Seite 26) seinen ersten großen Auftritt: ein Abend ganz im Zeichen sinfonischer Blasmusik zwischen Pop und Rock, Filmmusik und Klassik. Unterstützt wird das junge Soester Ensemble von den Blasorchestern der Musikschule Dortmund »Junior Winds« und »Young Winds«. Die Orchester werden geleitet von Kevin Godden, Thorsten Lange und dem Soester Trompetenlehrer Martin Schröder.

Kooperationsveranstaltung mit der Musikschule Dortmund
 Gesamtleitung: Martin Schröder



Sa. 22. Sept. 2007 | 19.00 Uhr | Nikolaikapelle Soest

47

ACHT SAITEN – ACHT FINGER

Musik für zwei Violinen | Jin Kim und Bernd-Udo Winker

Musik für zwei Violinen ist im Konzertbetrieb eher selten zu erleben. Dabei gibt es nicht nur eine Fülle von Kompositionen, die alle Geigenlehrer dankbar für den Unterricht in Anspruch nehmen und dann auch mal beim Klassenvorspiel der Violinklasse zu Gehör bringen – es gibt auch ganz wunderbare und anspruchsvolle Literatur für zwei Geigen! Béla Bartók, Charles Auguste de Bériot, Luciano Berio, Jean-Marie Leclair und Jaques Féréol Mazas sind nur einige Komponisten, deren Violinduos wohl nur geigenspielenden Menschen ein Begriff sind. Einen Einblick in diesen Mikrokosmos der Violinmusik werden die Hörer an diesem Abend in dem wundervollen Raum der Nikolaikapelle erleben!

 **Joker-Vorteil**

► Eintritt 12 € (ermäßigt 8 €) | VVK: HellwegTicket, Musikschule Soest



Sa. 20. Okt. 2007 | 18.00 Uhr | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal

49

JOHANNES BRAHMS: KAMMERMUSIK MIT KLAVIER

Klavierquartett g-moll op. 25 (1863) | Klavierquintett f-moll op. 34 (1865)
Christoph Hengst, Klavier | Ensemble Soestenuto

Brahms' Kammermusikwerke für Klavier und Streicher können in ihrer Gesamtheit als Höhepunkt der Kammermusikliteratur überhaupt bezeichnet werden. Gleich zwei gewichtige Werke seines Schaffens für diese Besetzungen werden hier von den Musikern des Ensemble Soestenuto und dem Pianisten Christoph Hengst vorgestellt: Das erste der drei Brahms'schen Klavierquartette und das Klavierquintett in f-moll. Dieses Klavierquintett zählt nicht nur zu den größten Werken der Gattung, es ist gleichzeitig auch einer der Höhepunkte in Brahms' Kammermusikschaffen. Entsprechend lang ist die Geschichte seiner Entstehung. In der Erstfassung schrieb Brahms das Werk für Streichquintett-Besetzung, um es dann für zwei Klaviere umzuarbeiten. Erst zuletzt brachte er das Werk in die am heutigen Abend zu erlebende Form für Klavier und Streichquartett.

 **Joker-Vorteil**

► Eintritt 12 € (ermäßigt 8 €) | VVK: HellwegTicket, Musikschule Soest

52

Fr. 16. Nov. 2007 | 20.00 Uhr | Bürgerzentrum Alter Schlachthof
VIRTUOSE GITARRENMUSIK AUS SPANIEN

SOESTER
 KONZERTE

Werke von Sanz, Sor, Albéniz, de Lucia u.a. | Tilman Hoppstock, Gitarre

Tilman Hoppstock studierte Gitarre und Cello an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt und an der Musikhochschule in Köln. Seit 1978 führen ihn Konzerttourneen in die wichtigsten Kulturmetropolen der ganzen Welt. Daneben ist er auch mit Partnern wie z.B. Christoph Prégardien (Gesang), Peter Wolf (Violoncello), Rainer Zipperling (Barockcello) oder auch Alexis Weissenberg (Klavier) in vielen unterschiedlichen Besetzungen in Konzerten, Fernsehen und auf Tonträgern präsent. 1999 erhielt er zusammen mit dem Sänger Christoph Prégardien den »Preis der Deutschen Schallplattenkritik« für die CD »Lieder von Liebe & Tod«.



Joker-Vorteil

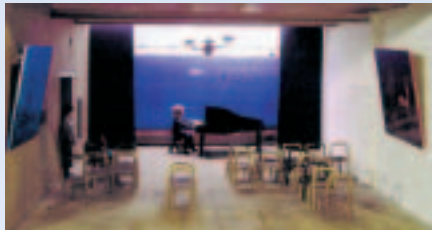
► Eintritt 14 € (ermäßigt 10 €) | VVK: HellwegTicket, Musikschule Soest

54

Sa./So. 24./25. Nov. 2007 | jeweils 20:00 Uhr | Musikschule Soest, Susato Saal
»MALSTURZ FÜR KLAVIER UND LEINWAND«

SOESTER
 KONZERTE

Karl Rusche | Maler
 Dagmar Fromme | Bühne
 Christoph Hengst | Klavier



Farben gleiten vorüber, Figuren und Punkte kreuzen den Blick, tiefe Bässe dröhnen im Ohr, allmählich werden die Töne heller: Da! – Eine Wolke, und ein weicher, lichter Akkord... In diesem außerordentlichen Projekt verschmelzen Musik und Malerei zu einer Einheit. Die drei Künstler treten während der Aufführung in einen intensiven Dialog, indem für ausgewählte Klaviermusikstücke eine fahrende Leinwand entwickelt und bemalt wird. Mit dem Ziel der wechselseitigen Inspiration begeben sich die Künstler und ihre Disziplinen in eine andauernde Auseinandersetzung, deren Intensität und Tiefe während der geplanten Aufführungen von den Zuschauern erlebt werden kann. Bilder werden gehört, die Musik wird gesehen – die Leinwand wird zur Projektionsfläche für Poesie.

Joker-Vorteil

► Eintritt 12 € (ermäßigt 8 €) | VVK: HellwegTicket, Musikschule Soest



Mi. 21. Nov. 2007 | 18:00 Uhr | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal
»MUSIK NACH MASS«

53

Lehrerinnen und Lehrer komponieren und arrangieren für ihre Schüler
 Schülerkonzert in der Veranstaltungsreihe :concertino: ► S. 32/33

KOOP- PROJEKT

Sa. 1. Dez. 2007 | 19:00 Uhr | Bürgerzentrum Alter Schlachthof
5. SOESTER NACHT DER WELTMUSIK

55



»Weihnachtliches aus aller Welt«
 Zum 5jährigen Jubiläum der »Soester Nacht der
 Weltmusik« wirken u.a. mit: Klezmer & Co. und
 das Soester Madrigal Syndikat (Foto)

- Eintritt 8,40 € (erm. 6,20 €)  **Joker-Vorteil**
- VVK: HellwegTicket, Musikschule Soest

KOOP- PROJEKT

So. 9. Dez. 2007 + So. 16. Dez. 2007 | 17.00 Uhr | Neu St. Thomä-Kirche
WEIHNACHTSKONZERT SOESTER KINDER- UND JUGENDCHOR

57

Auch in diesem Jahr findet an zwei Adventssonntagen das traditionelle
 Weihnachtskonzert des Soester Kinder- und Jugendchores statt.

Leitung: Karola Kalipp und Birgitt Reetz

Instrumentalensemble der Musikschule Soest | Leitung Ina Becker

Der besondere Film

VITUS – DIE BIOGRAPHIE EINES JUNGEN KÜNSTLERS

Vitus (Teo Gheorghiu) ist ein Junge wie von einem anderen Stern: Er hört so gut wie eine Fledermaus, spielt wunderbar Klavier und liest schon im Kindergarten den Brockhaus. Kein Wunder, dass seine Eltern eine ehrgeizige Karriere wittern: Vitus soll Pianist werden. Doch das kleine Genie bastelt lieber in der Schreinerei seines eigenwilligen Großvaters (Bruno Ganz), träumt vom Fliegen und einer normalen Jugend. Schließlich nimmt Vitus mit einem dramatischen Sprung sein Leben in die Hand...

Kino-Tipp: Vitus

Vitus ist die Biographie eines jungen Künstlers, der sein unglaubliches Potenzial zuerst dazu nutzen muss, sich die Freiräume zu erschaffen, die er für seine Entwicklung braucht. »Alle großen Leute sind einmal Kinder gewesen, aber nur die wenigsten erinnern sich daran«, schreibt Antoine de Saint-Exupéry in seinem Vorwort zum »Kleinen Prinzen«. Dieser Film verfolgt das gleiche Anliegen: Die Frage sei doch, wie das Potenzial eines jeden Kindes ins Erwachsenenalter gerettet werden könne. Vitus ist eine Antwort darauf.



- Empfohlen vom Verband deutscher Musikschulen e.V.
- ab Februar im Kino Alter Schlachthof, Soest



HellwegTicket und Musikschule Soest

TICKETS IM VORVERKAUF **Joker-Vorteil**

Konzertkarten für alle Veranstaltungen mit Eintritt erhalten Sie bei den Vorverkaufsstellen von HellwegTicket: Sparkasse Soest mit allen Geschäftsstellen und Sparkassen im Kreis Soest, Soester Anzeiger, Westfalenpost, Rittersche Buchhandlung Soest, Bürgerzentrum Alter Schlachthof und bei vielen weiteren Stellen sowie in der Musikschule Soest während der Öffnungszeiten des Sekretariats (► Seite 35)

Vorverkauf

- Verzeichnis unter www.hellwegticket.de

KOOP- PROJEKT

»MEINE STIMME – EIN ERLEBNIS«

6

Moderation und Leitung: Cornelia Fisch

Seminarangebot – nicht nur für Sänger - zum funktionalen Umgang mit der eigenen erwachsenen Stimme in Kooperation mit dem Singkulturhaus AlmaViva. Entdecken sie die Vielfältigkeit im Gebrauch ihrer Stimme und lernen sie die Angst beim Sprechen in der Öffentlichkeit zu überwinden.

- ▶ **TERMINE:** 24.-25. Feb. 2007 + 2.-3. Juni 2007
Sa. und So. jeweils 10:00 - 16:30 Uhr | Musikschule Soest
- ▶ **KURSGEBÜHR:** 75,- €
- ▶ **INFO + ANMELDUNG:** Singkulturhaus AlmaViva
Tel: (0 29 21) 66 64 46 | eMail: info@almaviva.org



BODYBEAT: »RHYTHM IS IT!«

12

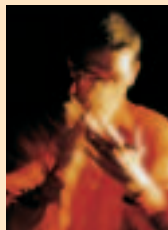
Dozent: Uli Moritz, Berlin

Mit Musik spielen und lernen: In der Body-Percussion werden rhythmische Zusammenhänge und Strukturen erfahren, ohne Instrumente zu benutzen oder auf Noten angewiesen zu sein. Mit einfachen, sich allmählich verändernden Übungen werden Körper, Verstand und Emotionen angesprochen. Sie führen zu einem vielfach verankerten, tiefen Verständnis von Rhythmus und Rhythmen und bieten einen lustvollen, dennoch fundierten Weg zur rhythmischen Improvisation. Rhythmus wird erlebbar durch Bewegung mit dem eigenen Körper und an dem eigenen Körper. Rhythmus ist Kontakt, zu sich selbst und zu den anderen Teilnehmern.

Das Angebot »Bodybeat« richtet sich an Musiker, Tänzer, Musikpädagogen, Lehrer, interessierte Laien und natürlich Musikschulschüler, kurz an Alle, die an einer rhythmischen Fortbildung und Erfahrung interessiert sind.

- ▶ **TERMIN:** Sa. 3. März 2007 | 10:00 - 17:00 Uhr | Musikschule Soest
- ▶ **KURSGEBÜHR:** 30,- €
- ▶ **INFO + ANMELDUNG:** Sekretariat der Musikschule, Tel. (0 29 21) 42 53
- ▶ **ANMELDESCHLUSS:** 23. Feb. 2007 | Formular auf Seite 29/30

► **ULI MORITZ**, geb. 1953, ist in diversen musikalischen und musikpädagogischen Bereichen aktiv und ein inzwischen national und international gesuchter Musiker und Schlagzeug-, Percussion- und Rhythmuslehrer (Universität der Künste Berlin, Hanns-Eisler-Hochschule Berlin, Landes-Musikakademie Berlin, Internationale Gesellschaft für musikpädagogische Fortbildung, internationale Seminare und Workshops).



13 **SOLMISATION: »MEIN KÖRPER KENNT DIE TÖNE...«**

Dozent: Martin Rembeck, Hannover



»Mein Körper kennt die Töne, die in Beziehung stehen«
Workshop zum Erlernen und zum Umgang mit der Solmisation

Vergleichbar dem Menschen, der zu seinen Mitmenschen eine bestimmte Beziehung hat, stehen auch die musikalischen Töne in Spannungsverhältnissen. Diese Beziehungen aufzuspüren geschieht durch die Solmisation, eine Methode, die in ihrem Ursprung 1000 Jahre alt ist. Und das ist Solmisation: Die Stufen do, re, mi usw. werden gesungen und gleichzeitig durch entsprechende Handzeichen körperlich umgesetzt. Es bildet sich eine Klangvorstellung der Stufen und Intervalle. So könnte man kurz die Solmisation eine Symbiose nennen, wobei Theorie und Praxis eine Einheit bilden; damit vergleichbar, dass ein Kind erst sprechen und später die Grammatik der Muttersprache lernt. Das Lernen wird zum Spiel mit den eigenen, gesungenen Klängen.

Die Solmisation richtet sich an jeden, der einen konkreten Zugang zur Musik bekommen möchte: an Chorsänger, die das vom Blattsingen erlernen oder stabilisieren möchten, an Eltern, Erzieher und Lehrer, die ihren Kindern bzw. Schülern eine zielgerichtete Grundlage zur Musik spielerisch vermitteln möchten, an Laien und Profis, die ein Instrument spielen.

- **TERMINE:** Sa. 10. März 2007 + Sa. 17. März 2007
jeweils 10:00 - 17:00 Uhr | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal
- **KURSGEBÜHR:** 40,- € | Mindestteilnehmerzahl: 8
- **INFO + ANMELDUNG:** Sekretariat der Musikschule, Tel. (02921) 4253
- **ANMELDESCHLUSS:** 28. Feb. 2007 | Formular auf Seite 29/30



»LET'S PLAY SAX« – SAXOPHONWORKSHOP FÜR ERWACHSENE

19

Leitung: Frauke Geisweid-Kröger

Dieser praxisorientierte Workshop richtet sich an alle Amateur- und angehenden Profi-SaxophonistInnen, die die Grundlagen des Saxophons beherrschen und ihre Technik und Tonformung verbessern wollen. Ein besonderer Schwerpunkt der Arbeit liegt dabei auf dem Ensemblespiel und der Erweiterung der Literaturkenntnis.

- ▶ **TERMIN:** Sa. 21. April 2007 | 10:00 - 17:00 Uhr | Musikschule Soest
- ▶ **KURSGEBÜHR:** 45,- € | Mindestteilnehmerzahl: 4
- ▶ **INFO + ANMELDUNG:** Sekretariat der Musikschule, Tel. (0 29 21) 42 53
- ▶ **ANMELDESCHLUSS:** 31. März 2007 | Formular auf Seite 29/30



»KINDER BAUEN IHRE EIGENE BLOCKFLÖTE«

23

Leitung: Ina Becker



Ihr möchtet gerne Blockflöte spielen lernen – aber woher eine Flöte nehmen? Oder ihr spielt bereits dieses Instrument und wollt nun eure eigene Blockflöte bauen? In unserem Workshop lernt ihr, wie ihr dies anstellen könnt. Aber keine Bange, allzu schwierig wird's nicht werden, denn ihr bekommt vorgefertigte Teile (Modell Mollenhauer), bei denen noch der Endschliff im Windkanal, die Tonlochbohrung und das Zusammensetzen des Kopfstückes von euch übernommen werden muss. Und wenn dann die Zapfenringe aufgezogen sind, damit die Flötenteile gut zusammen passen, kann es auch schon losgehen mit der Musik...

- ▶ **TERMIN:** Sa. 12. Mai 2007 | 10:00 - 14:00 Uhr | Musikschule Soest
- ▶ **MATERIALKOSTEN:** 49,- €
- ▶ **INFO + ANMELDUNG:** Sekretariat der Musikschule, Tel. (0 29 21) 42 53
- ▶ **ANMELDESCHLUSS:** 30. April 2007 | Formular auf Seite 29/30

42 **IMPROVISATION ALS PRAKTISCHE MUSIKTHEORIE**

Dozent: Martin Rembeck, Hannover



Workshop am Klavier für zwei und mehr Hände für Jugendliche und Erwachsene, die Spaß an praktischer Musiktheorie haben. Pianistische Grundkenntnisse sind erforderlich.

Was heißt improvisieren? Der Begriff kommt aus dem Lateinischen und setzt sich zusammen aus im-pro-videre d.h. un-vorher-gesehen, also im Augenblick erdachte und spontan ausgeführte Musik. Die Harmonielehre ist die Grammatik der Musik. An Hand von Liedern, kleinen musikalischen Formen, wie Ländler, Mazurka oder dem Blues-Schema wollen wir uns einen Zugang zu diesen Satzregeln und Spieltechniken erschließen. Einzelne und im Zusammenspiel werden unter anderem die folgenden Bereiche probiert:

Wenn die eine Hand stur bleibt – Spielen über Ostinatobässe
 Der vornehme Klangteppich durch Quinten und Quartan
 Die Töne und ihre Aufgabe innerhalb der Tonleiter
 Wenn Kabalewski das gehört hätte – wie man mit Dreiklängen umspringt
 Das zwölftaktige Bluesschema und andere Musikformen
 Wie harmonisiert man eine Tonleiter?
 Wie kann Improvisation das tägliche Üben abwechslungsreicher machen?

- ▶ **TERMINE:** Sa. 8. Sept. 2007 + Sa. 15. Sept. 2007
 jeweils 10:00-17:00 Uhr | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal
- ▶ **KURSGEBÜHR:** 40,- € | Mindestteilnehmerzahl: 4
- ▶ **INFO + ANMELDUNG:** Sekretariat der Musikschule, Tel. (02921) 4253
- ▶ **ANMELDESCHLUSS:** 31. Aug. 2007 | Formular auf Seite 29/30

▶ **MARTIN REMBECK** begann seinen beruflichen Werdegang als Klavierstimmer, dem eine Ausbildung am Richard-Strauss-Konservatorium in München als Klavierlehrer folgte. Darüber hinaus leitete er Workshops und Kurse, u.a. eine Fortbildung für blinde Klavierstimmer in Peking, Exkursionen zur Kathedrale in Chartres und Führungen durch die Herrenhäuser Gärten in Hannover. Die Auseinandersetzung mit historischen Stimmsystemen und die Verbindung zwischen Musik und außermusikalischen Disziplinen wie Architektur und Philosophie führte ihn zu den Hintergründen der Musik und ihre Wirkung auf den Menschen. Seit 1987 ist Martin Rembeck als Klavierdozent an der Musikschule Soest tätig.





GITARREN-WORKSHOP

44

Dozenten: Ricardo Moyano, Gitarre | Keith Harris, Ensembleleitung

Der zweitägige Workshop mit Ricardo Moyano bietet fortgeschrittenen Spielern die Möglichkeit, Kenntnisse im Bereich lateinamerikanischer Musik zu erwerben bzw. zu vertiefen. Zusätzlich wird Keith Harris mit Kursteilnehmern Musik für Gitarrenensemble einstudieren, die am Sonntag, 16. September ab 11:00 Uhr in einem Matineekonzert in der Musikschule vorgestellt werden.



► **RICARDO MOYANO**, argentinischer Gitarrist und Komponist, zählt heute zu den bekanntesten Spezialisten südamerikanischer Gitarrenmusik. In Konzerten und internationalen Workshops vermittelt er seine profunden Kenntnisse der faszinierenden Musik seines Kontinentes.

- **KEITH HARRIS**, gebürtiger Australier, ist ein international gefragter Dozent für Ensembleleitung und gefragter Juror bei Musikwettbewerben.
- **TERMIN:** 14.-16. Sept. 2007 | Musikschule Soest
Fr. ab 16:00 Uhr | Sa. ganztätig | So. ab 11:00 Uhr Abschlusskonzert
- **KURSGEBÜHR:** 20,- €
- **INFO + ANMELDUNG:** Sekretariat der Musikschule, Tel. (02921) 4253
- **ANMELDESCHLUSS:** 1. Sept. 2007 | Formular auf Seite 29/30



»PUSTEFIX-TAGE« – BLÄSERWOCHE INTENSIV

45

17.-21. September 2007



Fächerübergreifender Unterricht und Ensembleproben für alle Blasinstrumente: Eine Woche lang wollen sich die Fachdozenten der Bläserklassen von dem individuellen Einzel- und Kleingruppenunterricht verabschieden und zusammen mit den Schülern intensiv die Möglichkeiten ausprobieren, die das gemeinsame Musizieren im Ensemble oder Kammermusikgruppen bietet. Für diesen Zeitraum erhalten die Schüler rechtzeitig einen Plan mit den neuen und mehrmaligen Unterrichtszeiten von ihren Fachlehrern.

KLAVIER- UND INTERPRETATIONSKURS

Dozent: Prof. Gregor Weichert, Münster



Dieser Kurs richtet sich an alle jungen Pianisten der Region, die fruchtbare Anregungen zu vielleicht neuen gedanklichen oder technischen Ansätzen beim Spiel auf den schwarzen und weißen Tasten dieses Instrumentes erhalten möchten. Das Klavierspiel ist kein abgehobenes Tun, losgelöst von der eigenen Persönlichkeit, sondern Ausdruck und Spiegel der eigenen Seele. Erfahren in der Förderung und Ansprache gerade auch begabter junger Menschen, möchte der Klavierpädagoge Prof. Gregor Weichert Impulse setzen, das eigene Klavierspiel mit Vergnügen zu betreiben, aber kritisch dem eigenen Spiel gegenüberzutreten. – Die Unterrichtsliteratur ist frei wählbar und bei der Anmeldung anzugeben.

► **GREGOR WEICHERT** kehrt nach erfolgreicher Karriere als Pianist und Professor an der Musikhochschule Westfalen-Lippe in Münster, nach langjähriger Mitarbeit in der European Piano Teacher Association (EPTA) und vielen bemerkenswerten, teils international ausgezeichneten CD-Einspielungen mit diesem Kurs einmal mehr in die Region zurück, in der er bereits in den 70er Jahren segensreich gewirkt hat: nämlich als Schulleiter und Klavierdozent der Musikschule Soest.



- **TERMIN:** Sa. 22. Sept. 2007 | 10:00 - 18:00 Uhr | Musikschule Soest
- **KURSGEBÜHR:** aktiv 50,- € | passiv 10,- €
(10 % Ermäßigung für Schüler der Musikschule)
- **INFO + ANMELDUNG:** Sekretariat der Musikschule, Tel. (02921) 4253
- **ANMELDESCHLUSS:** 31. Aug. 2007 | Formular auf Seite 29/30



KLEZMER-IMPROVISATION - EIN SPIELERISCHER WEG

51

Workshop und Konzert | Dozent: Helmut Eisel

Einen spielerischen Weg zur Klezmer-Improvisation bietet dieser Workshop für alle Interessenten: Mit der Improvisation lernen Sie die Bausteine der Klezmermusik kennen – das sind Tonleitern und Rhythmen, die für uns zugleich exotisch fremd und angenehm vertraut klingen. »Klezmer« wörtlich genommen heißt, dass ein Musiker keine Musik macht, sondern dass er ein Medium zwischen Musik und Publikum ist. Mit dieser einfach klingenden Idee können sich Menschen musikalisch bereichern, gleich, ob sie Laien oder Profimusiker sind, oder ob sie sich einfach nur gerne auf angenehme Art mit Musik beschäftigen möchten. So richtet sich der Kurs an alle Jugendlichen und Erwachsenen, die Spaß an Klezmermusik haben. Das Instrument spielt dabei keine Rolle.



► **HELMUT EISEL** gilt als einer der besten und interessantesten Klezmer-Klarinettenisten Europas. Aus den Wurzeln traditioneller Blasmusik, Jazz, Klezmer und Klassik hat er mit seiner »sprechenden Klarinette« einen ganz eigenen, unverwechselbaren Stil entwickelt. Giora Feidman sagt über ihn: »Er ist der einzige, der meine Ideen wirklich verstanden und weiterentwickelt hat.« Seit 1993 führt Helmut Eisel Workshops über Klezmer-Improvisationen durch.

- **TERMIN:** 3. - 4. Nov. 2007 | Musikschule Soest, Tylman Susato Saal
Sa. 10:00 - 18:00 Uhr | So. 10:00 - 14:00 Uhr + Abschlusskonzert 16:00 Uhr
- **KURSGEBÜHR:** 60,- € (10% Ermäßigung für Schüler der Musikschule)
- **INFO + ANMELDUNG:** Sekretariat der Musikschule, Tel. (02921) 4253
- **ANMELDESCHLUSS:** 15. Okt. 2007 | Formular auf Seite 29/30

ANMELDEFORMULAR | 1

Bodybeat | Solmisation | Saxophon | Klavier- und Interpretationskurs



Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Workshops an:

BODYBEAT: »RHYTHM IS IT!« | Dozent: Uli Moritz, Berlin

K1

Sa. 3. März 2007 | 10:00 - 17:00 Uhr

SOLMISATION: »MEIN KÖRPER KENNT...« | Dozent: Martin Rembeck

K2

Sa. 10. März 2007 | 10:00 - 17:00 Uhr

Sa. 17. März 2007 | 10:00 - 17:00 Uhr

»LET'S PLAY SAX« | Leitung: Frauke Geisweid-Kröger

K3

Sa. 21. April 2007 | 10:00 - 17:00 Uhr

KLAVIER- UND INTERPRETATIONSKURS | Dozent: Prof. Gregor Weichert

K7

Sa. 22. Sept. 2007 | 10:00 - 18:00 Uhr

Name | Vorname:

Anschrift:

PLZ | Ort:

Telefon:

eMail:

Instrument:*

Alter:

*Klavier bzw. Stimmlage bei Saxophon

Ich möchte an folgenden Werken (Klavierkurs) arbeiten:

Ort/Datum:

Unterschrift:*

*bei Minderjährigen Unterschrift der Eltern

Die Anmeldung ist verbindlich und wird in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Die Gebühr beträgt für den Kurs Bodybeat: 30,- € | Solmisationskurs: 40,- €

Saxophonkurs: 45,- € | Klavier- und Interpretationskurs: aktiv* 50,- € | passiv 10,- €

*10 % Ermäßigung für Schüler der Musikschule

Ich überweise die Gebühr bis zum Kursbeginn auf das Konto der Musikschule Soest:

▶ Konto-Nr. 300 45 79 bei der Sparkasse Soest, BLZ 414 500 75

▶ Die Angabe der Kursnummer (»K1« etc.) bei der Überweisung ist erforderlich!



ANMELDEFORMULAR | 2

Blockflöte | Improvisation am Klavier | Gitarre | Klezmer

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Workshops an:

☐ »**KINDER BAUEN IHRE EIGENE BLOCKFLÖTE**« | Leitung: Ina Becker **K 5**
Sa. 12. Mai 2007 | 10:00-14:00 Uhr

☐ **IMPROVISATION AM KLAVIER** | Dozent: Martin Rembeck **K 5**
☐ Sa. 8. Sept. 2007 | 10:00-17:00 Uhr
☐ Sa. 15. Sept. 2007 | 10:00-17:00 Uhr

☐ **GITARREN-WORKSHOP** | Dozenten: Ricardo Moyano, Keith Harris **K 6**
Fr. - Sa. 14. - 16. Sept. 2007 | Beginn Fr. 16:00 Uhr

☐ **KLEZMER-IMPROVISATION** | Dozent: Helmut Eisel **K 8**
Sa. - So. 3. - 4. Nov. 2007 | Beginn Sa. 10:00 Uhr

Name | Vorname:

Anschrift:

PLZ | Ort:

Telefon:

eMail:

Instrument:*

Alter:

*für Klezmerkurs

Ich habe bereits Erfahrungen mit Klezmermusik:

Ort/Datum:

Unterschrift:*

*bei Minderjährigen Unterschrift der Eltern

Die Anmeldung ist verbindlich und wird in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Die Gebühr beträgt für den Blockflötenkurs: 49,- € | Improvisationskurs Klavier: 40,- €
Gitarren-Workshop: 20,- € | Klezmerkurs: 60,- € (10 % Erm. für Schüler der Musikschule)

Ich überweise die Gebühr bis zum Kursbeginn auf das Konto der Musikschule Soest:

► Konto-Nr. 300 45 79 bei der Sparkasse Soest, BLZ 414 500 75

► Die Angabe der Kursnummer (»K4« etc.) bei der Überweisung ist erforderlich!

Gut.

Unsere Kulturförderung:
Gut für die Sinne.
Gut für diese Region.



 **Sparkasse
Soest**

Über 100.000 Kunden - Private und Unternehmer - vertrauen auf unsere Leistungen. Vieles - *in der Wirtschaft, im gesellschaftlichen Leben, im Sport, in der Kultur* - würde nicht stattfinden, wenn es die Sparkasse nicht gäbe. Dafür engagieren sich über 305 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jeden Tag.

Sparkasse Soest. Gut für diese Region.

Die Reihe **:concertino:** ist eine interne Veranstaltungsreihe der Musikschule Soest. Sie bietet im Rahmen der jugendpflegerischen Aufgaben ein ständiges Podium für den musikalischen Nachwuchs und dessen Fortschritte in der musikalischen Ausbildung. Familienangehörige und Freunde sind dazu herzlich eingeladen. (Ort: Tylman Susato Saal, soweit nicht anders angegeben)

Mi. 7. Feb. 2007 | 18:00 Uhr

Keyboard: Klasse Mike Drave

2

Mi. 14. Feb. 2007 | 18:00 Uhr

Violoncello: Klasse Simone Meyer

5

Mi. 28. Feb. 2007 | 18:00 Uhr

»Ju Ja warm up« | Teilnehmerkonzert Landeswettbewerb »Jugend Jazzt«

10

Sa. 3. März 2007 | 16:00 Uhr

Klavier: Klasse Emilie Kandziora

11

Mi. 14. März 2007 | 17:00 Uhr

Violoncello und Klavier: Klassen Ulrich Rikus und Gabriele Gläsmann

14

Mi. 21. März 2007 | 19:00 Uhr

»Top of the Pops« | Der Popularbereich präsentiert sich

15

Mo. 26. März 2007 | 17:00 Uhr

Gitarre: Klasse Michael Thele

17

Mi. 28. März 2007 | 18:00 Uhr

»Piano Plus« | Das Klavier als Kammermusikinstrument

18

Mi. 25. April 2007 | 19:00 Uhr

:concertino: »Ü30« | mit erwachsenen Schülern der Musikschule

20

Mi. 2. Mai 2007 | 18:00 Uhr

Violine: Klasse Bernd-Udo Winker

21

Mi. 9. Mai 2007 | 18:00 Uhr

Klavier: Klasse Leo R. Heising

22

Mi. 16. Mai 2007 | 17:00 Uhr

Blockflöte, Klavier und Oboe: Klassen Ina Becker und Henriette Böltz-Vogel

24

- | | |
|----|--|
| 25 | Mi. 23. Mai 2007 18:00 Uhr
Klavier: Klasse Louisa Kimmel |
| 28 | Mi. 6. Juni 2007 18:00 Uhr
Klavier: Klasse Christoph Hengst |
| 30 | Mo. 11. Juni 2007 18:00 Uhr
»Drums only« Klasse Dennis Abstiens |
| 31 | Mi. 13. Juni 2007 17:00 Uhr
:concertino grosso: Kammermusik Einstudierung: Simone Meyer, Jin Kim |
| 35 | Mo. 18. Juni 2007 17:00 Uhr
Blockflöte, Violine, Mini-Max-Ensemble Klasse E. Schwenkhagen |
| 36 | Di. 19. Juni 2007 16:30 Uhr
»Spielereien für Gitarre« Klasse Imke Freitag |
| 37 | Mi. 20. Juni 2007 17:00 Uhr
Violine: Klasse Jin Kim |
| 43 | Fr. 14. Sept. 2007 19:30 Uhr Bürgerzentrum Alter Schlachthof
»jazzotic jam« Smash Hits Klasse Patrick Porsch |
| 53 | Mi. 21. Nov. 2007 18:00 Uhr
»Musik nach Maß« Lehrerinnen und Lehrer komponieren für ihre Schüler |
| 56 | Mi. 5. Dez. 2007 18:00 Uhr
Violine: Klasse Bernd-Udo Winker |
| 58 | Mo. 10. Dez. 2007 17:00 Uhr
»Weihnachtsmusik aus fremden Ländern« Leitung E. Schwenkhagen |
| 59 | Mi. 12. Dez. 2007 18:00 Uhr
»Weihnachtliche Windkraft für Trompete« Klasse Martin Schröder |
| 60 | Do. 13. Dez. 2007 15:30 Uhr Thomä Residenz
»Weihnachtsmusik in der Thomä Residenz« Leitung Ina Becker |

► Nicht alle Termine der Reihe :concertino: konnten zum Zeitpunkt der Drucklegung erfasst werden. Weitere Termine mit Vorspielen und Schülerkonzerten entnehmen Sie bitte der Info-Wand im Foyer der Musikschule.

»Wir fördern
junge Musik«

Unter diesem Motto unterstützen wir junge, begabte Schülerinnen und Schüler aus Familien in finanzieller Notlage, ermöglichen Workshops und Ensemblearbeit, sorgen für Begegnungen, Sozialisation und die Persönlichkeitsentwicklung vieler junger Menschen, setzen uns für die Belange und Interessen der Musikschule in der Öffentlichkeit ein – und haben uns maßgeblich bei der Anschaffung des neuen Flügels im Susato Saal beteiligt.

Unser »Spendengrammophon« begleitet zudem stets die Veranstaltungen mit Schülerinnen und Schülern der Musikschule im Tylman Susato Saal – mit der herzlichen Bitte um einen Beitrag.

Für Ihre Mitarbeit und Unterstützung möchten wir auch Sie gern gewinnen. Über unsere Aktivitäten und darüber, wie wertvoll Ihre Hilfe sein kann, erhalten Sie ausführliche Informationen:
www.musikschulesoest.de/html/foerderkreis.html

Werden sie Mitglied! Beitrittsformulare erhalten Sie in der Musikschule, bei Vorspielen oder Konzerten und auf unserer Homepage.

Förderkreis der Musikschule des Städtischen Musikvereins Soest e.V.
Tel. (0 29 21) 42 53 | Fax (0 29 21) 34 35 98
eMail: foerderkreis@musikschulesoest.de
Spendenkonto: Sparkasse Soest | Konto-Nr. 34 67 | BLZ 414 500 75

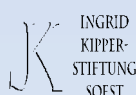
Ansprechpartner | Vorstand:
Dr. Till Meinel (Vorsitzender) | Elke Koch (Geschäftsführung)
Bernd-Udo Winker



PARTNER UND FÖRDERER

Die Musikschule Soest bedankt sich in diesem Jubiläumsjahr bei allen, die sie in sechs Jahrzehnten begleitet und unterstützt haben. Dies gilt insbesondere für die Partner und Förderer:

Stadt Soest | Bürgerstiftung Hellweg-Region | Ingrid Kipper-Stiftung
Sparkasse Soest | Bürgerzentrum Alter Schlachthof
Regine und Manfred Gebhardt



sowie für die vielen ehrenamtlichen Helfer und Funktionsträger im Förderkreis und im Städt. Musikverein Soest als Träger der Schule.

KONTAKT

Musikschule des Städt. Musikvereins Soest e.V.
Schültingerstraße 3 + 5 | 59494 Soest
Tel. (02921) 4253 | Fax (02921) 343598
Öffnungszeiten Sekretariat:
mo-fr 8:30-12:00 Uhr
mo, di + do 14:00-17:00 Uhr
eMail: musikschulesoest@helimail.de
Internet: www.musikschule-soest.de



NOTEN UND MUSIKBÜCHER

Portofreier Versand – auch per Bestellung über die Musikschule möglich | www.demond.de
musikforum@demond.de | Tel. (0231) 1891814

Musikforum
Demond



IMPRESSUM

Herausgeber: Städt. Musikverein Soest e.V.
Redaktion: Ulrich Rikus, Leo R. Heising
Graphik und Layout: **textart**: publishing | Leo R. Heising
www.heising-design.de

Der Joker ist Trumpf!

Es gibt viele Karten, aber nur die  JokerCard bietet Ihnen den „Full House Service“

TicketService

Bei all unseren Geschäftsstellen erhalten Sie mit dem TicketService Eintrittskarten für viele Veranstaltungen in der Region. Als JokerCard-Kunde erhalten Sie für diese Veranstaltungen Ermäßigungen und zum Teil weitere Vergünstigungen!

Unfallversicherung

Die Versicherungssumme auf den Todesfall beträgt 15.000 Euro.

Bei Unfällen in öffentlichen Verkehrsmitteln verdoppelt sich die Versicherungssumme auf 30.000 Euro.

GepäckfundService

SchlüsselfundService

Ein kleiner Anhänger mit Ihrer persönlichen Registrierungsnummer hilft Ihnen, verlorene Schlüssel wieder zurückzubekommen.

WertsachenfundService

JokerPartnerangebote

Bei über 200 Partnern erhalten Sie ein Joker-Angebot. Partnerverzeichnisse mit den aktuellen Angeboten sind in allen Sparkassengeschäftsstellen erhältlich!

www.sjoker.de



Sparkasse Soest.
Gut für diese Region.